



Landkreis Prignitz

Der Landrat

Berliner Straße 49

19348 Perleberg

19341 Postfachleitzahl

Tel. 03876-713-255/ Fax 03876/ 713-1723/ E-Mail: [info@landkreis-prignitz.de](mailto:info@landkreis-prignitz.de)

## Antrag auf Gewährung von Hilfe für junge Volljährige nach § 41 SGB VIII

**An den :** Landkreis Prignitz, Der Landrat, Geschäftsbereich III  
Sachbereich Allgemeiner Sozialer Dienst,  
Berliner Straße 49, 19348 Perleberg

### Antragsteller:

Familienname, Vorname/ n

Geburtsname (wenn abweichend)

Geburtsdatum u. -ort:

Straße, Hausnummer

Plz, Ort:

Beantragt wird die Gewährung von Hilfe für junge Volljährige nach §§ 2 Abs. 2 Nr. 6, 41 SGB VIII in Form von:

- Vollzeitpflege (§33 SGB VIII)  Heimerziehung (§ 34 SGB VIII)
- soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII)  sonstige Betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII)
- sonstige Hilfe (§§ 27 ff SGB VIII) \_\_\_\_\_
- eines Erziehungsbeistandes/ Betreuungshelfers (§ 30 SGB VIII)
- intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII)

Beantragt wird die Hilfe ab

Datum \_\_\_\_\_

- im Haushalt des Leistungsberechtigten  
 im Haushalt der Betreuungsperson  
 in einer Tageseinrichtung, Kita/ Hort  
 Sonstiges

Bezeichnung der Person/ Einrichtung, wo Leistung erfolgen soll

**Begründung: (ggf. Beiblatt benutzen)**

--

**Besondere Angaben über den/ die Hilfebedürftige/ n:**

**Besteht derzeit eine Betreuung nach §§ 1896 ff BGB?**

nein       ja, seit \_\_\_\_\_

<b>Vormundschaftsgericht</b>	<b>Beschluss vom</b>	<b>Aktenzeichen</b>

<b>Betreuer/ in (Familienname, Vorname/ n)</b>	<b>Anschrift (Straße, Plz, Ort)</b>

<b>Bestand bisher oder früher eine</b>	<b>Amt oder Person angeben</b>	<b>AZ/ Geschäftsnummer</b>
(Amts-) Vormundschaft? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, durch		
(Amts-) Pflugschaft? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, durch		
Beistandschaft ? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, durch		

**Wurde zuvor bereits Jugendhilfe oder Sozialhilfe gewährt?**

<b>Art der Hilfe</b>	<b>von</b>	<b>bis</b>
bei der Behörde		

**Ist ein Jugendstrafverfahren eingeleitet?**

nein       ja, wegen \_\_\_\_\_

AZ/ Geschäftsnummer

Staatsanwaltschaft \_\_\_\_\_

Jugendgerichtshilfe \_\_\_\_\_

Name	Vorname	geboren am	wohnhaft bei	eigenes Einkommen, Betrag in Euro
<b>Aufenthalt des der Hilfebedürftigen in den letzten 6 Monate</b>				
von	bis	bei	in	
<b>bisheriger/ derzeitiger Schulbesuch und Ausbildung</b>				
von	bis	Schule	In	
<b>ggf. Berufsausbildung</b>				
als	von	bis	bei	

<b>ggf. besondere Krankheiten/ Unfallschäden/ Auffälligkeiten</b>

<b>Bankverbindung Pflegeeltern/ Tageseinrichtung/ Einrichtung/ Antragsteller</b>
--

Empfänger	Konto-Nr.:
Kreditinstitut	Bankleitzahl

<b>Wohnverhältnisse</b>
-------------------------

Mietwohnung: Kaltmiete monatl.:          EUR  
 Nebenkosten (ohne Heizung und Warmwasser) monatl.:

Einfamilienhaus       Zweifamilienhaus       Eigentumswohnung

mit          Zimmer(n), Küche, Bad          m<sup>2</sup>      Kaufpreis im Jahr          EUR

Wird Wohnung bezogen? (Mietzuschuss oder Lastenzuschuss)  nein  ja monatl.:          EUR

<b>besondere monatliche Belastung (Bezeichnung, Nachweise beifügen!)</b>
--

Betrag monatl.:          EUR

**Erklärung:**

Die vorstehenden Angaben sind vollständig und richtig. Ich/ wir versichern insbesondere, dass alle Einkünfte und das Vermögen, auch der in meiner/ unsere Hausgemeinschaft lebenden Personen, lückenlos angegeben sind. Es ist bekannt, dass falsche und unvollständige Angaben, sowie die Unterlassung von Änderungsmitteilungen zur Rückerstattung zu Unrecht bezogener Leistungen zu strafrechtlichen Verfolgung wegen Betrug führen können. Auf die gesetzliche Mitwirkungspflichten und die Folgen einer Pflichtverletzung wurde hingewiesen.

Änderungen in allen persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen werde/n ich/wir unverzüglich dem Jugendamt mitteilen. Dazu gehören auch vorübergehende Abwesenheit, Heimaufnahme sowie Änderung in den Familienverhältnissen.

Mir/ uns ist bekannt, dass zu den Kosten der Hilfe beigetragen werden muss, soweit dies nach den gesetzlichen Bestimmungen zumutbar ist. Darüber ergehen besondere Bescheide.

Ich/ wir sind damit einverstanden, dass personenbezogene Daten, die zur Durchführung der Hilfe notwendig sind, gespeichert, verarbeitet, und an beteiligte Stellen nach näherer Bestimmung der datenschutzrechtlichen Vorschriften weitergegeben werden können.

Mir/ uns ist bekannt, dass Auskünfte bei meinem/ unserem Arbeitgeber hinsichtlich der Einkommensverhältnisse ohne ausdrückliche Zustimmung eingeholt werden könne, wenn ich/ wir unserer Auskunfts- und Mitwirkungspflicht nicht nachkommen oder tatsächliche Anhaltspunkte für die Unrichtigkeit der Auskünfte bestehen.

Ich/ wir entbinden mein/ unser/ e Geldinstitut/ e vom Bankgeheimnis, um notwendige Auskünfte zu ermöglichen.

Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift